

# Schwimmverband Nordrhein-Westfalen

## Ausschreibung für die 1. Kadersichtung 2019 des SV NRW

Samstag, 30. März 2019 in der Ulla-Klinger-Halle in Aachen

Ausrichter: SV Neptun 1910 Aachen e.V. - Wettkampfleiter: Alexander Neufeld

**Wettkämpfe** (Der Zeitplan wird mit dem Meldeergebnis mitgeteilt.)

Jahrgang	Kondition / Boden	1m	3m
2009 und jünger	WK 1	WK 1a	WK 1b
2008 und jünger	WK 2	WK 2a	WK 2b
2008 und jünger	WK 3	WK 3a	WK 3b

### Allgemeine Bestimmungen

1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen, die die Verbandsrechte des Schwimmverbandes NRW besitzen. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Dopingbestimmungen des Deutschen Schwimm-Verbands (DSV). Jeder Teilnehmer muss im Lizenzregister des DSV eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein. Diese Registriernummer ist mit der Meldung anzugeben.
2. Die Wettkämpfe werden in Anlehnung an das Testprogramm des DSV für die Zehn- und Elfjährigen durchgeführt (ohne Gymnastik und Beweglichkeit).
3. Alle Teilnehmer können sich für den Sichtungskader qualifizieren. Die Jahrgänge 2008 und jünger können sich entscheiden zwischen dem Qualifikationsprogramm für die Sichtungskader (WK-1) oder denen für den Anschlusskader (WK-2 und -3).
4. **Die Jahrgänge 2008 und 2009 können sich für den Anschlusskader qualifizieren, wenn dieser durch Meisterschaftsteilnehmer noch nicht voll belegt ist.**
5. Voraussetzung für die Kaderqualifikation ist die Präsentation der Sprungprogramme vom 1m- und 3m-Brett sowie das Erreichen folgender Punktzahlen:

	Sichtungskader	Anschlusskader
Wettkampf 1	<b>240</b> (1m + 3m)	
Wettkampf 2	<b>265</b> (1m + 3m)	<b>310</b> (1m + 3m)
Wettkampf 3	<b>280</b> (1m + 3m)	<b>310</b> (1m + 3m)

6. Für die Landeskader-Qualifikation müssen folgende Sprünge in der angegebenen Reihenfolge ausgeführt werden:

Jahrgang	Disziplin	Sprünge					
<b>WK 1</b> <b>2009 und jünger</b>	<b>1m</b>	200a	101c	401c	5201a	1 Kürsprung	
		Der Kürsprung kann nach FINA- oder Nachwuchstabelle gewählt und aus dem Anlauf gesprungen werden. Alle anderen Sprünge werden aus dem Stand gezeigt.					
<b>WK 2</b> <b>2008 und jünger</b>	<b>3m</b>	100b	200c	010c	101c	401c	
		Der Kürsprung kann nach FINA- oder Nachwuchstabelle gewählt und aus dem Anlauf gesprungen werden. Alle anderen Sprünge werden aus dem Stand gezeigt.					
<b>WK 2</b> <b>2008 und jünger</b>	<b>1m</b>	101b	201c	301c *	401c	1 Sprung aus Gruppe V*	1 Kürsprung
		* kann auch Fußschraubensprung sein					
<b>WK 3</b> <b>2008 und jünger</b>	<b>3m</b>	010c (Sitz)	020a	101c *	401b	201c oder 301c	103c *
		* aus dem Stand					
<b>WK 3</b> <b>2008 und jünger</b>	<b>1m</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 Sprünge aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG)</li> <li>• + 3 Sprünge aus verschiedenen Gruppen; alle Sprünge aus der FINA-Tabelle</li> <li>• Diese 6 Sprünge müssen alle 5 Sprunggruppen nachweisen</li> </ul>					
	<b>3m *</b>	101b *	201b	301c *	401b	103b *	403c
		* aus dem Stand					

**Für die Springer/innen, die am DSV-Sichtungswettkampf teilnehmen möchten, gilt: die Zehnjährigen springen im Wettkampf 2, die Elfjährigen im Wettkampf 3.**

7. Vom **1m-Brett** erfolgt eine normale Wettkampfwertung. Es gilt die Schwierigkeitsgradtabelle der FINA und der DSV-Nachwuchstabelle.
8. Die Wettkämpfe vom **3m-Brett** werden als spezifische Technikwettkämpfe nach den Kriterien des DSV

durchgeführt. Für alle Sprünge gilt der Schwierigkeitsgrad 1,0. Die Gesamtnote eines Sprungs ergibt sich aus der Addition aller Techniknoten der fünf Kampfrichter.

9. Bei den Wettkämpfen Kondition / Koordination werden folgende Übungen abgenommen:

1. Gewandtheitslauf nach Zeit (unbekannte Strecke)
2. Sprungkraft mit Armeinsatz
3. Anzahl Liegestütze in 30 sec (Füße auf Hocker)
4. 5 x Beinheben an der Sprossenwand nach Zeit  
(hocken-aushechten, Fußrist an die Hockeroberfläche bringen; 5 Bonuspunkte für gehechtete Schwebehänge)

5. Handstandabnahme

Bewertung des Handstands: siehe aktuelles DSV-Informationsheft Wasserspringen, Kapitel DSV-Bundesstützpunktvergleich.

Zusatzregelung: Sollte der Handstand **nicht mindestens fixiert** sein, gilt folgendes: Es gibt Technikpunkte von 0 bis 10 und Bonuspunkte für den Schweizer (5) und den Wiener heben (10).

6. Bodenübung (Bewertung nach Punkten von 0-10 in 0,5er Schritten)

Wettkampf 1 & 2	Wettkampf 3
<ul style="list-style-type: none"><li>• Grundstellung</li><li>• kurzer Anlauf mit Sprungrolle vorwärts gehockt</li><li>• Strecksprung mit halber Schraube</li><li>• Rolle rückwärts (gehockt oder ge-hecktet) über den flüchtigen Handstand mit Abbücken zur Grundstellung</li><li>• Anschwingen, Rad, Ausdrehen in den Stand</li><li>• Grundstellung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grundstellung</li><li>• kurzer Anlauf mit Sprungrolle vorwärts gehockt</li><li>• Strecksprung mit halber Schraube</li><li>• Rolle rückwärts durch den flüchtigen Handstand mit Abbücken zum Stand</li><li>• Standwaage (wie Turner)</li><li>• zurück in den Stand</li><li>• aus dem Anlauf 102c in den Stand</li><li>• Grundstellung</li></ul>

Für die Springer/innen, die am DSV-Sichtungswettkampf teilnehmen möchten, gilt: die Zehnjährigen (Jhrg. 2009) absolvieren den Wettkampf 2, die Elfjährigen (Jhrg. 2008) den Wettkampf 3.

7. **Trampolinwettkampf (verpflichtend für die, die am DSV-Sichtungswettkampf teilnehmen möchten)**

**Jahrgang 2009:** 202c, 100b, 5101a, 100c, 100a, 102c

**Jahrgang 2008:** 202b, 100b, 102b, 5101a, 100a, 202c, 100c, 102c

8. Alle erreichten Leistungen im Komplex Kondition / Koordination werden nach einem Punktsystem bewertet.

9. Die Bodenübung wird separat vom Block Kondition und Handstand ausgewertet. Der Gesamtsieger der Wettkämpfe Kondition / Koordination wird durch die Platzziffern der Platzierung bei der Bodenwertung und der doppelt gewichteten Platzierung aus dem Block Kondition und Handstand bestimmt.

10. **Als Meldungen gelten die Sprunglisten 1m und 3m in einfacher Ausfertigung.**

11. **Meldeanschrift: Gisela Kiefer, Ambrosiusstr. 28, 52078 Aachen oder per Email an folgende zwei Adressen: [kiefergi@web.de](mailto:kiefergi@web.de), [Guido.Verse@gmx.de](mailto:Guido.Verse@gmx.de)**

12. **Meldeeröffnung: Freitag, der 22. März 2019, 17.00 Uhr in der Ulla-Klinger-Halle.**

**Die Sprunglisten der Teilnehmer/innen müssen dem Veranstalter am Freitag, dem 22. März 2019 bis 16.00 Uhr vorliegen. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.**

13. a.) Mit der Meldung sind dem Veranstalter auch **Kampfrichter** zu benennen.

b.) Bei der **Technikbewertung vom 3m-Brett** bewertet jeder Kampfrichter ein technisches Detail des Sprungs nach den vorgegebenen Kriterien. **Die Kampfrichter für diesen 3m-Wettkampf müssen mit der Meldung benannt werden. Sie sind verpflichtet, an der Technischen Sitzung teilzunehmen, bei der auch die Einweisung der Kampfrichter zur Technikwertung stattfindet.**

14. **Die Technische Sitzung findet am Wettkampftag rechtzeitig vor Beginn der Wettkämpfe in der Ulla-Klinger-Halle statt. Die Uhrzeit wird mit dem Meldeergebnis mitgeteilt.**

15. Die Siegerehrungen erfolgen getrennt nach den jeweiligen Wettkämpfen in den Bereichen

a.) Wasser b.) Kondition / Koordination c.) Gesamtwertung (nach Platzziffern Land und Wasser)

Auszeichnungen: Urkunden in allen drei Bereichen für alle Teilnehmer/innen.

**Klaus Fliescher**  
- Fachwart Springen SV NRW -

**Alexander Neufeld**  
- Wettkampfleiter -